

Weniger froh über die Entscheidung des Reichsgerichtes war der Abgesandte von Bremen. Die Niederlage, welche die Stadt in dem Prozesse erlitten hatte, war eine vollständige, und es war zu befürchten, daß die Verkündigung des Urtheils neue Unruhen in der Bürgerschaft hervorrufen würde, zumal wenn auch bekannt wurde, daß außerdem Acht und Oberacht über die Stadt ausgesprochen war. Er machte deshalb sich schleunigst auf den Rückweg, damit der Rat, ehe noch Heinrich Vasmer mit seinen Ansprüchen hervortrete, seine Entschlüsse fassen könnte. In aller Heimlichkeit beschloß dieser, sich der Ausführung des Urtheils zu widersetzen, und eine eilige Botschaft wurde an die Grafen von Hoya und Oldenburg geschickt, um dieselben zu bitten, von der Vollstreckung der Reichsacht abzustehen. Diese ließen sich um so leichter erbitten, dem kaiserlichen Befehle keine Folge zu geben, als sie kurz vorher erst zu Schiedsrichtern zwischen dem alten und dem neuen Rat gewählt worden waren und sie sich scheuten, die kaum wiederhergestellte Ruhe durch neue Bedrückung zu unterbrechen. Jedoch nahmen sie dem Rate das Versprechen ab, sich so schnell als möglich von der Acht zu lösen, damit sie vor kaiserlicher Majestät gerechtfertigt erscheinen möchten. Dieser sandte nun den ehemaligen Rats Herrn Hermann von Gröpelingen, der nach Vasmers Hinrichtung aus der Stadt entwichen und trotz der ausgesprochenen Amnestie nicht wieder zurückgekehrt war, jedoch mit dem Rate jetzt in Frieden lebte, als Bevollmächtigten an den Kaiser, und er erlangte es durch Überredung und Bestechung der kaiserlichen Umgebung, daß Sigismund die über die Stadt ausgesprochene Reichsacht aufhob, weil ihm die falsche Mitteilung gemacht wurde, die Ansprüche Heinrich Vasmers seien befriedigt. Für diese erfolgreichen Bemühungen beim Kaiser erwies sich die Stadt Hermann von Gröpelingen dadurch dankbar, daß sie ihm die sogenannte gröpelingsche Weide in der Neustadt am linken Weserufer sowie die Einnahme des Ochsenzolles und des Brückengeldes an der Weserbrücke schenkte. So blieb